

*Alma Hoppes*

August 2005 bis  
Dezember 2005

# LUSTSPIEL

*Haus*

**Hamburgs Kabarett-Theater**

20249 Hamburg-Eppendorf, Ludolfstr.53 / Kartentelefon: 555 6 555 6

# KLOPSTOCK



## Bier & Speiselokal

Deutsche Küche  
Eppendorfer Landstraße 165  
Telefon: 47 65 98  
Warme Küche bis 23 Uhr,  
Fr.+Sa. bis 24 Uhr  
[www.restaurant-klopstock.de](http://www.restaurant-klopstock.de)



**ExtraCard**  
Partner  
der Hamburger Kultur

Druck und Verteilung  
von Postkarten:  
**10.000 für 550,- €**  
**20.000 für 980,- €**

In über 550 Displays in Hamburg  
und der Metropolregion

Infos und Buchung unter:  
Telefon 040.86.35.90  
[info@extracard.de](mailto:info@extracard.de)  
[www.extracard.de](http://www.extracard.de)

Kulturangebot gültig bis 31.12.2005  
Preise zzgl. gesetzlicher MwSt.

Sonderpreise ausschließlich  
für kulturelle Veranstaltungen:  
Ausstellungen, Theater, Konzerte,  
Musicals, Tonträger, Filmverleihe,  
Buchverlage, Sportveranstaltungen  
(ausgenommen TV-Übertragungen)

# NATUR PUR. DIE VIELFALT UNSERER DIREKTSÄFTE.



**Klindworth**  
Premium-Safterei

[www.klindworth-fruchtsaefte.de](http://www.klindworth-fruchtsaefte.de)

## KLARE WORTE



### Schluss mit lustig?

Das bringen Wahlkämpfe reichlich zu Tage: Reden ohne Erinnerungswert und Denken ohne Erkenntnisgewinn. Klar scheint nur: Zukünftig wird in Deutschland Fortschritt neu definiert: als Rückschritt auf höherem Niveau.

Wir wollen auf diesen politisch bewegten Herbst und seine Ergebnisse klar reagieren: mit neuen kabarettistischen Programmen. Denn was kommt nun nach dem Tränental der letzten Jahre? Der Sumpf des Sodbrennens? Oder der schreckliche Wald des sauren Aufstoßens?

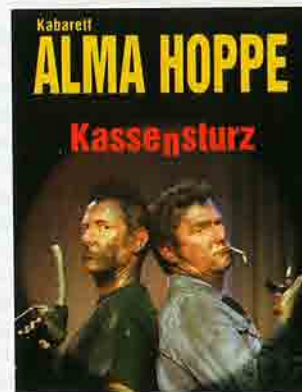
Mit unserer aktuellen Produktion „Sie mich auch!“ und dem neuen Best-of „Sackbahnhof“ (Premiere im November) sind wir hart am Thema und servieren Ihnen die bittersten Pillen des politischen Alltags in zuckersüßer Umhüllung bei scharfer Dosierung. Angesagt zur neuen Spielzeit haben sich auch wieder zahlreiche Kollegen, die landesweit zu den Besten ihrer Zunft gehören. Freuen Sie sich u.a. auf die Gastspiele von Dieter Hildebrandt, Volker Pispers, Martin Buchholz, Reiner Kröhnert, Werner Koczvara, Hans Scheibner und Henning Venske. Neue Perspektiven können wir natürlich auch nicht versprechen. Jeder weiß doch: Perspektive ist stets nur das Vortäuschen räumlicher Tiefe auf einer platten Fläche.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Vergnügen.

*Jan-Peter Petersen  
Nils Loenicker*

## DAS JUBILÄUMS-PROGRAMM

**Zum endgültig letzten Mal!**



Diese dreiste Vollampf-Show anlässlich des 20. Bühnenjubiläums haben Sie und wir schon ordentlich gefeiert. Doch aufgemerkt: Jetzt kommen die endgültig letzten drei Vorstellungen! In packenden und unglaublichen Szenen werden hier die fesselnden Ketten des sozialen Netzes gesprengt, mit Schmetterhand die

deutschen Eliten aus steuerlicher Gefangenschaft befreit, mit Röntgenblick der lebensgefährlichen Trend zunehmender Vergreisung durchleuchtet. Die Opfer: die aktuelle Politik sowieso, aber auch Szenen-Heilige wie Marlene Jaschke und Hans Albers werden mit sichtbarem Frohlocken seziert.

**4.+11. September sowie 9. Oktober**

**Kabarett Alma Hoppe:**

# Sie mich auch!

Wenn die aktuelle Politik Probleme eingrenzt, wird erst einmal ausgegrenzt. Das ist das herrschende Prinzip.

Das neue Programm von **ALMA HOPPE** ist eine kabarettistische Nabelschau: muntere Typen auf der Suche nach ihrem Platz in ihrer lokalen Globalgesellschaft. Mit wachsender Begeisterung frönen sie dabei dem neuen deutschen Volkssport Nr.1: dem Ausgrenzen.

Da gibt es ganz zeitgemäß keine Grenzen mehr, schon gar keine fließenden: am Arbeitsplatz, auf dem Arbeitsmarkt, im Parlament, auf dem Sozialamt, auf dem Globus und privat.

Denn Ausgrenzung ist die Überlebensstrategie der Identitätsschwachen.

Ein kabarettistisches Nummernprogramm locker zusammen gehalten durch den Versuch der Herren **Loenicker** und **Petersen**, ihre guten Vorsätze für ein besseres Leben umzusetzen.

Zukünftig wollen sie alles besser machen; in der Politik, im persönlichen Leben, die Stressbewältigung, die Gesellschaft, die widrigen Umstände umkrempeln, einfach mal zur Abwechslung alles richtig machen. Ja, sie haben sich schlau gemacht, jede Menge Ratgeber gelesen. Denn Ratgeber sind angesagt.

**Unhölliches Qualitäts-Kabarett mit  
Jan-Peter Petersen  
und Nils Loenicker  
Regie: Henning Venske**

Da ist ja wohl die These erlaubt, in Deutschland würde Zukunft zukünftig bewusst gestaltet. Aber: Ist das im Ergebnis wirklich wünschenswert?

Da kommen für unsere Herren locker an die 20 Rollen zusammen. Es spielen mit: eine unfreiwillige Solidarität, ein leuchtender Schatten der Vergangenheit, eine ziemlich frustrierte Chancengleichheit, dunkle Aufklärer, helle Verdunkler, Verweigerer, Mitmacher, Nachbarn und andere Fremde, verlorene Papiere und einige Denkkärtchen.

Hier präsentieren sich wohlhabende Schuldenberge, Aufschwungtäler, Umsatzriesen, Gehirmpygmäen, Ein- und Ausgrenzer aller Art zu einem deftigen Scharmützel, allesamt Grenzposten des guten Geschmacks und purer deutscher Leidkultur.

Dieses Programm serviert aktuelle Politik auf hohem Unterhaltungsniveau beim Versuch passiver Schadensbegrenzung, neues über die Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt und absolut Absurdes über die Normalität des Erstaunlichen. Da ist alles drinnen draußen und frisch gestrichen.

Nur Sie als Publikum werden nicht ausgegrenzt. Denn ohne Sie fände das Programm nicht statt. Und das wäre wirklich saublöd.

**30. + 31. August u.  
1.-3. + 6.-9. + 27.-30.  
September  
1. + 11.-15. Oktober  
1.-5. + 8.-12. + 30.  
November  
1.-3. + 7.-10. + 14.-17.  
+ 29.-31. Dezember**



**GAULOISES**  
LIBERTÉ TOUJOURS



316-306

Die EG-Gesundheitsminister: Rauchen kann tödlich sein. Der Rauch einer Zigarette dieser Marke enthält 10 mg Teer, 0.8 mg Nikotin und 10 mg Kohlenmonoxid. (Durchschnittswerte nach ISO).

Kabarett Alma Hoppe **AH**

# Sackbahnhof

## Die Satire-Express

Jan-Peter Petersen & Nils Loenicker

Vorsicht an der Wortschwallkante. Auf dieses Programm können Sie abfahren:  
1.Klasse bahnbrechendes Kabarett mit Pointen im Pico-Mikrosekundentakt.

Immer einen Tick echter als die Wirklichkeit, immer einen Hauch schneller als das Leben ist diese irrwitzige Reise durch die satirische Wirklichkeit unserer Republik. Hier vollzieht sich das pralle Leben in vollen Zügen. Zuschlag inklusive.



Aktuelles Nummern-Kabarett, heftige Zugnummern mit ständig wechselnder Fahrtrichtung. In diesem zügigen Mikrokosmos begegnet Ihnen ein groteskes Panoptikum: typische Untypen, Gewinner und Verlierer, eilige Fahrgäste und Trittbrettfahrer. Hier zittern die Weichen vor den Harten. Wer die Notbremse zieht, ist ein Feigling. Wir garantieren: Modernste Entwicklungen bringen Sie in völlig altmodische Lebenskrisen.

Die Fahrt geht los, aber auf den Abstellgleisen fehlen neue Weichenstellungen. Wer soll da noch wissen, wohin diese Reise in eine zukünftige Vergangenheit führt? Folgen Sie diesem Zug auf der Kabarett-Schiene, denn wir präsentieren Ihnen das Leben als Eil-Zug mit planmäßig verzögerter Abfahrt. Da sind Entgleisungen vorprogrammiert.

Steigen Sie zu. Dieser Satire-Express kommt immer an. Auf den Punkt: 1.Klasse Kabarett.

**die abgefahrensten Zugnummern aus 5 Jahren  
und neue Entgleisungen**

**6.+13. + 27.-29. November und 4.-6. + 11.-13. + 18.-21. Dezember**



11 Jahre Alma Hoppes Lustspielhaus!

Duckstein gratuliert Nils Loenicker und Jan-Peter Petersen und sagt: „Prost! Auf die nächsten 11 bis 22 Jahre!“



Handsigniert und ausgezeichnet.

Duckstein

### Events mit Alma Hoppe

Sie planen eine große Veranstaltung?  
Mit Kultur. In ansprechendem Ambiente.  
Mit freundlicher Gastronomie.  
Kommen Sie zu uns ins Lustspielhaus.

Wir haben Platz für 350 Gäste und bieten  
Ihnen für Ihren besonderen Anlass ein  
maßgeschneidertes  
Spezialprogramm.  
Fragen sie nach Details.  
Wir informieren Sie gern.



## Gastspiele

# ERÖFFNUNGS-GALA



Auch in diesem Jahr feiern wir unsere Spielzeit-Eröffnung mit einer großen Gala.

Mitten im Wahlkampf mit einem prallen Spitzen-Programm. Diesmal sind dabei:

Alfons, Matthias Brodowy, Lars Reichow, die Männergestalten, Werner Koczwara, Florian Schroeder, Andrea Bongers & Ralf Schwarz, Sebastian Schnoy und Alma Hoppe.

Das bedeutet: fast drei Stunden satte Satire und gute Laune pur. Alle Künstler zeigen heftige Auszüge aus ihren aktuellen Programmen.

Erfahrungsgemäß sind die Karten für diesen besonderen Satire-Event schnell vergriffen. Wir empfehlen daher: rechtzeitig buchen. Sie haben ja sonst nix zu lachen.

27. August



# DIE SPITZENBERATER

Alma Hoppe & H. Scheibner & H. Venske



Echt reale Polit-Satire. Um richtig Kasse zu machen, haben die Herren Venske, Scheibner, Loenicker und Petersen eine Beraterfirma gegründet.

Angeodet vom Mief im deutschen Politikumpfen ziehen sie gegen alles zu Felde, was ihnen vor die Pointen läuft: Regierung, Opposition, Besserwisser, Schlechtermacher, Mitläufer und andere Versager.

Ihre Worthülsen sind gefüllt mit Pfeffer. Sie sind die rhetorischen Minenleger, die mit scharfen Schüssen ein heftiges Säberrasseln im Kanonenfutter einläuten.

Top-aktuelles Kabarett.

28. August u. 2.-8. Oktober

# THEATERNACHT

[www.hamburger-theaternacht.de](http://www.hamburger-theaternacht.de)



In dieser langen Nacht der Hamburger Theater erwartet Sie im **Lustspielhaus** aktuelles Kabarett, Publikumsanimation und eine gastronomische Versorgung an drei Tresen!

Der Start: clock 19 Uhr. Die Vorstellungen beginnen dann immer zur vollen Stunde.

Das Kabarett **ALMA HOPPE** zeigt jeweils 30-minütige Ausschnitte aus dem neuen „Best of“ „Sackbahnhof“, das im November Premiere haben wird.

Die Wartezeit verkürzen im Foyer die „**Männergestalten**“ mit ihren Puppen und **Alfons (N3)** als Reporter mit dem Puschelmikrofon.

Im Bistro werden Sie gastronomisch verwöhnt, dazu noch musikalisch virtuos begleitet von **Frank Grischek** am Akkordeon und plattdeutsch besnackt von **Gerd Spiekermann**. (20.40–21 Uhr + 21.40–22 Uhr)

Zur **Verrückten Stunde ab 0 Uhr** tauschen die Ensembles von **Ohnsorg-Theater** und Lustspielhaus die Bühnen.

Im Lustspielhaus werden Schauspieler aus dem Ohnsorg-Theater zu Gast sein. Das Kabarett Alma Hoppe spielt auf der Bühne im Ohnsorg-Theater.

Mehr Informationen im Internet.

10. September

# MÄNNERGESTALTEN

„Voll vermessen“ + „Hin und wech“

„**Voll vermessen**“: Wenn Werner Momsen und sein Freund Willi Masermann Evergreens singen, dann bekommt „My Way“ eine ganz neue Bedeutung. Denn Werner und Willi sind Puppen. Saukomische.

„Kann ich nicht, gibt's nicht“ lautet ihre Devise. Denn **Jens Heidtmann** und **Detlef Wutschik** haben genau hingesehen und präsentieren Männer dort, wo sie sich am liebsten aufhalten: im Baumarkt und am Tapeziertisch.

„Sie treffen den Nagel der Satire auf den Kopf.“ (Hamburger Abendblatt)

Alptraum Urlaub ist das Thema von „**Hin und wech**“.

Hier geht es um Reisefieber und andere Freizeitkrankheiten, Geschichten zwischen „Bali und Balkonien“, die so noch in keinem Reiseführer standen. Von Reiselust zum Reisefrust, von Freizeitspaß zur Alltagsfarce. Grillen unter Palmen oder Tapetenwechsel unter freiem Himmel. Bei dieser etwas anderen Art des Urlaubs ist alles inclusive!

Vergessen Sie die Dia-Shows Ihrer Nachbarn, hier erfahren Sie, wie es wirklich zugeht während der schönsten Wochen des Jahres.



12.-14. Sept. "Voll vermessen" + 15.-17. Sept. "Hin und wech"

# LALELU

"10 Jahre LALELU"



Mit ihrer einzigartigen Mischung aus perfektem Satzgesang, originellen Arrangements, überraschenden Stimmimitationen und komischer Bühnenshow begeistern sie Publikum und Presse seit nun inzwischen 10 Jahren. Das muss gefeiert werden!

Und alle Großen des Showbiz kommen, um zu gratulieren: Sarah Connor tanzt mit Bertj Vogts, Julio Iglesias parodiert Eminem, Ulrich Wickert macht unfreiwillig Werbung für Viagra ...

Viel Spaß. Die Beatles hörten nach zehn Jahren auf. LaLeLu fangen gerade erst an.

18. September

# HIDDEN SHAKESPEARE

Improvisationstheater

Hochkarätiges Improvisationstheater: Das Publikum gibt das Stichwort, z.B. „Besen“, und spontan entsteht ein Kaleidoskop unterschiedlichster Geschichten, ob als Szene, Lied, Monolog oder Gedicht.

Da trifft die Allergikerin auf den flotten Feger, ein Mafioso versucht ein Stadtviertel zu säubern... Immer wieder erhält das Publikum Gelegenheit einzugreifen und Charaktere, Situationen, Handicaps etc. vorzugeben.

Damit wird dieser Abend zu einem einmaligen, nicht wiederholbaren Theatererlebnis. „Mit Spontanität, Schlagfertigkeit und trockenem Humor gelingt es dem Sextett, eine Stunde das Gelächter am Kochen zu halten.“ (taz, Hamburg)



19. September u. 23. Oktober

## Best Invest Future: Schenken Sie Kindern ein Stück Zukunft.



### Unsere Kinder brauchen private Vorsorge – heute dringender denn je!

Unsere Kinder werden als gesetzliche Rente nur noch ein Taschengeld erhalten, denn immer weniger Beitragszahler müssen immer mehr Rentner finanzieren. Für die Kinder von heute – Söhne, Töchter, Enkel, Patenkinder – bedeutet das: Im Alter muss jeder sehen, wo er bleibt. Höchste Zeit also, schon jetzt aktiv vorzusorgen und den Grundstein für eine sichere Altersvorsorge zu legen.

### Die Lösung: Best Invest Future – Grundstein für die junge Generation.

Mit Best Invest Future, der neuen Fondsgebundenen Kinder-Rentenversicherung, können Sie ab sofort Kinder verantwortungsvoll und vor allem langfristig absichern. Sie ist speziell für Heranwachsende unter 15 Jahren konzipiert und zeichnet sich durch Sicherheit und attraktive Renditechancen aus. Mit Best Invest Future schenken Sie Kindern eine sichere Zukunft!

Keine Sorge  
**Volkspfürsorge**  
 Unser Name ist unser Auftrag.

Ein Unternehmen der  **AMB GENERALI**

Möchten Sie noch mehr Informationen zum Thema Best Invest Future? Wir beraten Sie gern.  
 Volkspfürsorge Versicherungsgruppe · Bereich Kooperationen · An der Alster 57-63 · 20099 Hamburg  
 Telefon: (040) 28 65-95 17 · Fax: (040) 28 65-20 97 · E-Mail: kooperationen@volksfuersorge.de

## REINER KRÖHNERT

### "Angie goes Hollywood"



Reiner Kröhnert spielt einen Film über den drohenden CRASH des Abendlandes auf der Bühne. Als Top-Besetzung bewerben sich die deutsche Antwort auf Buster Keaton, Angie Merkel, in der Hauptrolle ihres Lebens als „Comical Angie“. An ihrer Seite Minimalmimen wie Edmund „Bogart“-Stoiber, F. „Goldblum“ Merz, Nobbi „De Vito“, Oliver Schröder-Hardy, Dany „Shrek“

Cohn-Bendit, eben Deutschlands prominente Polit-Chargen ... Alle verkörpert durch den Jack Nicholson des politischen Kabarets: Reiner Kröhnert „The Hulk“ himself. „Der Film? Er wird niemals gedreht. Weil die Politiker kneifen, unfähig, ihre Unfähigkeit zu verkörpern. Das Lachen erstickt, die Wahrheiten bleiben - und Kröhnert. Ein Hoffnungsschimmer.“ (SZ)

20.-24. September

## HENNING VENSKE

### "Venskes Monats-Schauer"

Jeder monatliche Monats-Schauer von Henning Venske ist eine Premiere. Denn exklusiv für diese Abende im Lustspielhaus lässt er die gesellschaftlichen Ereignisse des vergangenen Monats und ihre Produzenten auf der Bühne kabarettistisch Revue passieren. Reale Polit-Satire.

„Ziemlich fies kann dieser Hamburger sein, und - man muss es zugeben - dabei ziemlich lustig.“ (Süddeutsche Zeitung)

„Fernab von Rückblicken sinnentleerter TV-Shows, weichgespülten Radio-Programmen und pseudointellektuellen Comedians lässt Henning Venske seinen pointierten, spottenden, manchmal beleidigenden „Monats-Schauer“ aufs Publikum rieseln.“ (Mopo)

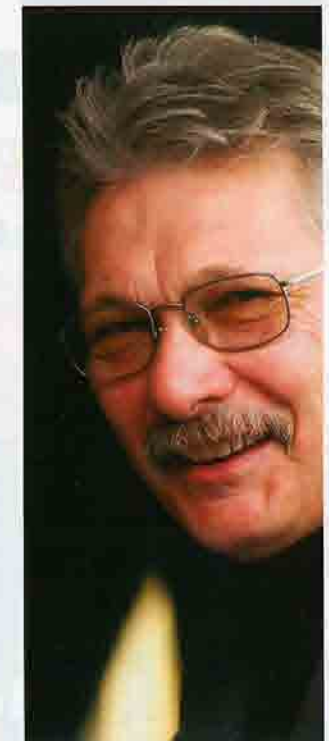
Er sezirt rasiermesserscharf traurigkomische deutsche Wirk-

lichkeit. Ein satirisches Vergnügen allererster kabarettistischer Schlagsahne.

„Rundumschläge gibt es viele. Wenn Henning Venske zu seinem, dem „Monats-Schauer“, ausholt, heißt das nichts Gutes für die „Lippenmüllproduzenten“, wie er seine Opfer aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Medien nennt. Vor ihm ist nichts und niemand sicher.“ (Abendblatt)

„Er entlaubt den Blätterwald und präsentiert das übriggebliebene dürre Geäst inhaltsleeren Geschwätzes derer, die in den Schlagzeilen auftauchen, und jener, die scheinbare Nebensachen erst zu Nachrichten machen.“ (SZENE)

Musikalisch wird er begleitet von seinem kongenialen Akkordeonisten Frank Grischek.



25. September + 30. Oktober. + 20. November

## HANS SCHEIBNER & ABI WALLENSTEIN

**Lesung: "Ich werde nie erwachsen, nie!"**

Dass Scheibner dem „literarischen“ Kabarett zugeordnet wird, verdankt er zum großen Teil seinen unverwüstlichen satirischen Gedichten.

Kein Geringerer als der legendäre Werner Finck schrieb über diese Seite Scheibners: „Man weiß bei ihm nie genau, wo der Tiefsinn aufhört und der Unsinn anfängt. Darin ähnelt er Morgennatz und Ringelstern...“

Hans Scheibner hat im Laufe der Jahre immer wieder neue freche,

lästerliche und zeitlose Verse für seine Programme geschrieben. Jetzt sind diese neu erschienen in einem DTV-Taschenbuch.

Der beste Interpret seiner Verse ist Scheibner selbst. Für die Matinee im Lustspielhaus hat er sich dazu einen Weggenossen aus den Zeiten der Hamburger Szene geholt:

**Abi Wallenstein** wird Scheibners Lesung mit Boogie und Soul veredeln.

Ein literarisch-musikalisches Vergnügen der besonderen Art.



**9. Oktober um 11:30 Uhr - Einheitspreis 10,- EUR, erm. 8,- EUR**

## LIEDERJAN

**30 Jahre Liederjan**



**Liederjan 2005**

„Nichts ist von Dauer, außer der Wandel“, schrieb schon Ludwig Börne. Und das gilt ganz besonders für **Liederjan**, Deutschlands dienstältester Folkband.

In den 30 Jahren des Bestehens der Dreierbande saßen 9 verschiedene Musiker(innen) auf den drei Bühnenhockern. Wohlgermerkt nie gleichzeitig.

Und nun ist es wieder mal so weit! **LIEDERJAN** feiert einen runden Geburtstag! Alle 5 Jahre gab es ein großes Fest. Und so soll es auch diesmal sein: Es erwartet Sie eine große Sause mit vielen alten und neuen Liederjan-Freunden vor und auf der Bühne.

Natürlich stellen **Jörg Ermisch, Hanne Balzer** und **Klaus Irmischer** bei dieser Gelegenheit auch ihre neue CD vor.

**16. Oktober**

## MATTHIAS BRODOWY

**"Voll ins Schwarze"**

Man nennt ihn auch den Lucky Luke der Bühne: Er ist der Mann, der schneller spricht als sein Schatten.

In seinem neuen Programm schlägt sich **Matthias Brodowy** voller Elan durch den abstrusen Alltag des Landes.

Auf seinen Streifzügen begegnen ihm hyperaktive Kleinaktionäre, Abgesandte der Fäkal-Mafia und dicke Damen auf Rolltreppen, die schuld sind an der Rezession.

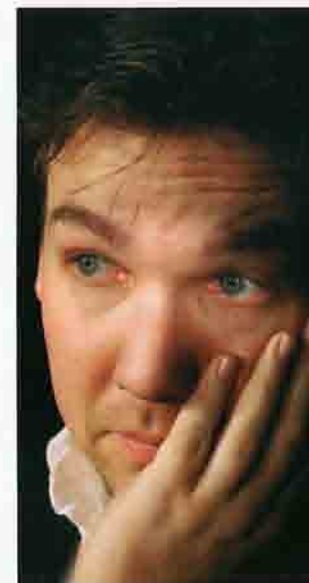
Er berichtet von Discount-Bestattern, die aufgrund des Kundenrückgangs nebenbei Pizza ausfahren, damit sich wenigstens

der Wagen amortisiert.

Er schreibt Shakespeare um und stellt der Regierung eine gute Fee an die Seite. Er setzt sich an die Tasten, die das Leben in schwarz und weiss teilen, und singt an gegen die ewige politische Korrektheit.

Seine Waffe ist das Mundwerk, seine Munition das Wort, sein As im Ärmel die Musik.

„Brodowy ist ein gewiefter Pointen-Ballistiker, der seine satirisch zugespitzten Spaß-Projektile mitten in die trübsten Gehirnschmalz-areale seines Publikums lenkt.“ (Göttinger Tageblatt)



**17. Oktober**

## WERNER KOCZWARA

**„Warum war Jesus nicht rechtsschutzversichert?“**



Mit seinem neuen Programm präsentiert **Werner Koczvara** das Beste von den 10 Geboten bis zum Strafgesetzbuch. „Dieses Programm ist ein Wunder“ (*Schwäbische Zeitung*). „10:0 für Koczvara“ (*Stuttgarter Nachrichten*). „Ein Abend zwischen Totschlag und Totlachen“ (*Hamburger Morgenpost*).

Statistiker haben festgestellt: jeder Deutsche wird im Laufe seines Lebens 8,3 mal betrogen, 4,7 mal bestohlen, 1,8 mal körperverletzt und 0,007 mal umgebracht! Schlimm genug, aber dafür wandert er auch noch im Schnitt 11,6 Tage ins Gefängnis!

Was kann man dagegen tun? Nun, natürlich sofort zum nächsten Anwalt rennen. Denn der Anwalt hilft gegen strafrechtliche Verfolgung und gegen gute Bezahlung.

Wogegen indes gar nichts hilft, ist die Logik des Bundesgerichtshofes: „Schmeckt die vergiftete Suppe gut, ist es Mord; schmeckt sie schlecht, ist es nur Totschlag.“

Nach der Suppe kommt nun der Brühwürfel: aus drei Erfolgsprogrammen hat Werner Koczvara einen Abend der Superlative, ein geradezu haarsträubendes Best-of zusammengestellt.

„Zwerchfellerschütternd“ (*Rhein-Sieg-Zeitung*)

**18.-22. Oktober**

# JÜRGEN BECKER

**"Da wissen sie mehr als ich..."**



In seinem aktuellen Solo sucht und findet **Jürgen Becker** die Antwort auf die zentrale Frage des neuen Jahrtausends: Wer gewinnt im globalen Wettlauf der Wirtschafts-Systeme - wir oder die?

„Blitzschnelle und gut kalkulierte Seitenhiebe.“ (Rheinzeitung) Unwiederlegbar demonstriert er, dass nicht der gnadenlose amerikanische, sondern nur der Rheinische Kapitalismus die Menschheit auf Dauer fröhlich machen kann.

Zum Beweis nimmt er sein Publikum auf den pointenreichsten

Crashkurs in Wirtschaftsgeschichte mit, den die Kabarett-Bühne bisher gesehen hat.

Adam und Eva, Heilige und Huren, Päpste und Gegenpäpste, Luther und Calvin, Karl Marx und Konrad Adenauer treten in den Dienst der Beckerschen Aufklärungskampagne.

Am Ende könnten sich selbst Hundt und Henkel der frohen Botschaft kaum entziehen, die der Welt aus dem Mysterium des Rheinischen Kapitalismus erwächst:

„Der Umsatz ist langfristig am größten, wenn alle mittrinken.“

**24. Oktober**

# VOLKER PISPERS

**"...bis neulich"**



Samthandschuhe sind seine Angelegenheit nicht.

Zum 20-jährigen Bühnenjubiläum unternimmt **Volker Pispers** einen sehr subjektiven Streifzug durch seine 20 Jahre Kabarett.

Aber Pispers wäre nicht Pispers, wenn er die teilweise erschreckende Aktualität seiner „alten Schätzchen“ nicht durch das Einflechten tagesaktueller Bezüge unterstreichen würde.

Respekt sucht man in seinen Programmen vergeblich. Unverblümt, krass und direkt pendelt er zwischen bitterböse und charmant-witzig, wenn er die Absurditäten der Welt zu Ende denkt.

Mit sprachlicher Eleganz kämpft er gegen die Dumpfheit. Lustvoll jongliert er mit Zahlen, Fakten und Worten, und redet das Publikum so schwindelig, dass es den Schwindel durchschaut.

Das Ergebnis ist ausgelassene Heiterkeit. Es ist alles nicht zum Lachen, aber ungeheuer komisch.

**25.-29. Oktober**

# DIETER HILDEBRANDT

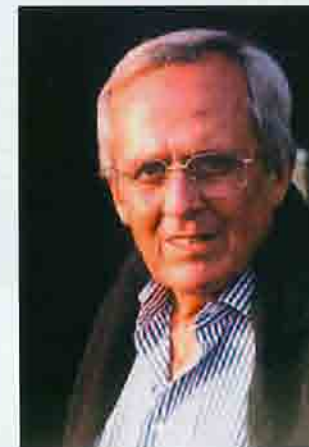
**Lesung: "Ausgebucht"**

**Dieter Hildebrandt** war in den vergangenen Jahren zur Freude seiner Fans wie auch der Buchhändler ein eifriger Vorleser seiner Texte.

Er kam bei diesen Lesereisen weidlich herum, und er war fasziniert von den Angeboten der Hotellerie, vom tollen Service der Bahn AG wie der Lufthansa, von den kulinarischen Angeboten in allen deutschen Gauen, und wenn

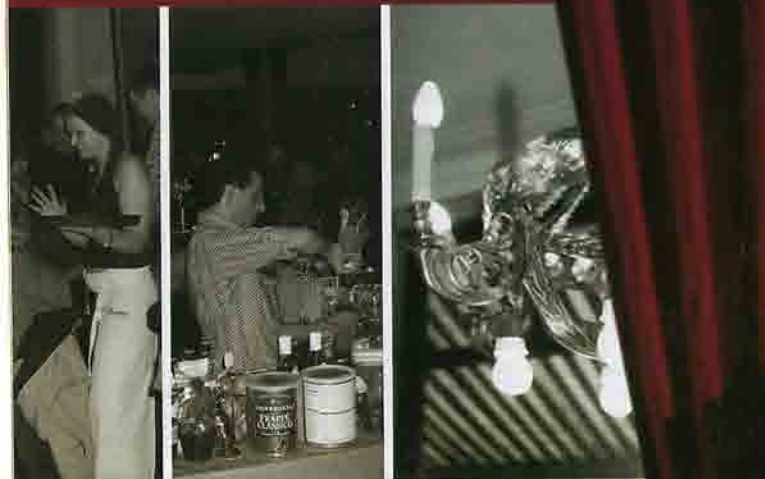
er auf dem Hotelzimmer zur Entspannung mal das Fernsehgerät anschaltete, verging ihm auch da der Appetit.

Seine Touren waren Tours d'Horizon, und die Schilderungen dieser Fahrten sind gespickt mit satirischen Aperçus und politischen Betrachtungen über den Tag hinaus. Sie zeigen den großen Kabarettisten erneut als geistreichen, kritischen und witzigen Erzähler.



**31. Oktober**

Und hier geht das Theater weiter...



*Borchers*  
catering



Heiß, kalt, süß oder salzig?

Buffet oder Menue?

Finger- oder Löffelfood?

Geschw.-Schöll-Str. 1-3  
20251 Hamburg  
tel 46 26 77  
www.cafeborchers.de

Nur 5 Gehminuten vom Lustspielhaus entfernt!

*Borchers*

☞ HIER IST EPPENDORF.

Platz für  
eine **klasse**  
**Performance.**  
Der Ford**Focus.**



**Überzeugen Sie sich selbst!**  
Machen Sie eine Ford**Focus** Probefahrt – und nehmen Sie automatisch an der Verlosung von Alma Hoppe VIP-Theaterkarten teil. Einfach Namen eintragen, Anzeige ausschneiden und bei uns abgeben.

Name: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Tel.: \_\_\_\_\_  
www.hugopfohe.de

Besser ankommen



**HUGO PFOHE**

<b>FUHLBÜTTEL</b>	<b>LOKSTEDT</b>	<b>NORDERSTEDT</b>	<b>WANDBEK</b>
Alsterkrugchaussee 355	Kollastraße 15/ Nedderfeld	Niendorfer Straße 147	Friedrich-Ebert-Damm 190
Tel. 500 600	Tel. 554 91 20	Tel. 528 00 70	Tel. 6 69 68-0

**Gastspiele**

## KONRAD BEIKIRCHER

**"Una festa sui prati"**

Nach Ciao Ciao bambina und den wunderschönen Liedern von Fred Buscaglione hat sich **Konrad Beikircher** Adriano Celentano angenommen.

„Dessen erste italienische Rock'n'Roll-Lieder („Ribelle“!!!) haben mein Herz getroffen und meine Hände vor Aufregung feucht werden lassen. Ich fühlte mich seiner Bewegung der „urlatori“ (Brüller) absolut verbunden, es waren für mich Lieder, die die Wahrheit sagten.

Gut, deren gab es viele, R'n'R stand dafür, zumindest in der ersten Zeit. Celentanos „24.000 baci“ war der Hit, der mich in Bozen

und in Bruneck bekannt machte, ich habe es damals wohl recht eindrucksvoll in die Dolomiten gehört.“

Mit den bewährten Musikern **Martin Wagner** (Akkordeon), **Matthias Raue** (Mandoline, Geige, Bratsche etc) und **Hanns Höhn** (Kontrabass) präsentiert Konrad Beikircher einen Abend mit Musik aus seinem Leben und Herzen; italienisch, englisch, deutsch - wie es gerade kommt. Celentano, Conte, Blues und Balladen und die ein oder andere witzige Bemerkung zwischendurch. Er verspricht Ihnen „una festa sui prati“ an diesem Abend!



7. November

## MARTIN BUCHHOLZ

**"Freiheit für Angela"**



**Premiere**

„Ich will hier raus!“ Verzweifelt rüttelte Bundes-Gerhard an den Gitterstäben seines Regierungsbunkers. Aus purer Gemeinheit will nun das gemeine Volk Angela in den Kanzler-Knast schicken. Hat sie das verdient? Nein, ruft **Martin Buchholz** als ihr Pflicht-Verteidiger: Angela ist unschuldig! Sie kann nichts für sich. Martin Buchholz liefert einen toppaktuellen Lagebericht ab. Dieses Programm ist ein dramatisches Plädoyer für eine verfolgte Unschuld, ein Zustandsbericht vom Grauen in pangermanischen Gauen. Denn unterm Pantoffel von Angela bildet sich ein neues Biotop für ostwestliche Pantoffeltierchen. Buchholz nimmt sie amöbenfreundlich unter sein Mikroskop. Ein schlachtfisches Programm.

21.-26. November

# Suchst du noch oder wohnst du schon?



Baugenossenschaft  
freier  
Gewerkschafter eG



## Bei uns gibt's günstigen Wohnraum in ganz Hamburg!

www.bgfg.de • www.wohnungsbaugenossenschaften.de • Infoline: 0180 - 22 44 660

DIE WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFTEN



HAMBURG

### Gastspiele

## HAMBURGER GESICHTER



Eine ganze Woche präsentieren wir Ihnen wieder mit täglichem Programmwechsel, worüber unserer Meinung nach der Norden wirklich lachen kann: Hamburger Künstler, die in Sachen Kabarett und Comedy bundesweiten Ruf genießen.

Dieses einwöchige Festival veranstalten wir dieses Jahr wegen der großen Nachfrage zum dritten Mal. Eine Leistungsschau norddeutscher Satire.

Null dröge - extra trocken. Hier tauen auch Hanseaten im Mikrowellentempo auf.

Der erste Abend dieser Festival-Woche gehört **Alfons**, unser aller Lieblings-Franzose aus extra-3, der seine schönsten Umfragen in einer aberkömischen Show präsentiert.

**Sebastian Schnoy**, „der Günther Jauch der Comedy“ (Abendblatt) beweist endgültig: Das Politische ist privater als man denkt. **Kerim Pamuk** gibt kültürübergreifend Tipps zum Unglücklichsein und liefert Stand-Ups: zwischen hanseatischer Schlechtwetter-Verzweiflung und anatolischem Schwarzmeer-Temperament.

**Florian Schroeder** zaubert als Parodist die bundesdeutsche Prominenz in ihrer ganzen Aufgeblasenheit für einen ganzen Abend auf die Bühne.

Die **Männergestalten**, das einzige Kabarett, das auf der Bühne die Puppen tanzen lässt, ist selbstverständlich auch dabei.

Und **Bodo Wartke** liefert preisgekröntes Klavierkabarett in Reimkultur.

Richtig abgefiebert wird auf der Abschluss-Gala: Zwerchfell-Massage bis zum Abwinken: schräg und saukomisch.

14. November: Alfons "Seine schönsten Umfragen"

15. November: Sebastian Schnoy & Kerim Pamuk

16. November: Florian Schroeder "Ochsentour"

17. November: Männergestalten "Typisch"

18. November: Bodo Wartke "Achillesverse"

19. November: Gala - Mod. Sebastian Schnoy, Männergestalten, Florian Schroeder und Alfons

# HILFE, DIE HERDMANNS KOMMEN

**Henning Venske & Frank Grischek**

Aufgrund der Riesen-Nachfrage kommen die Herdmanns auch in diesem Jahr wieder live ins Lustspielhaus.

Denn die **Herdmann-Kinder** sind die schlimmsten Kinder aller Zeiten.

Sie lügen, rauchen Zigaretten, bringen die Nachbarn zur Verzweiflung und können ein Klassenzimmer mit Hilfe ihrer halbwildten Katze in der Rekordzeit von drei Minuten völlig leer fegen.

Diese garstigen Geschwister - verhaltensgestört, gewalttätig, stinkend, verrotzt und verpölmischen die Vorweihnachts-Verschmarntheit einer amerikanischen Kleinstadt auf:

Sie beschließen, am Krippenspiel teilzunehmen, bekommen sämtliche Hauptrollen und die Schlimmste von allen übernimmt die Rolle von Maria. Natürlich er-

wartet jeder das übelste Krippenspiel aller Zeiten, aber ... aber ... Diese ungewöhnliche Weihnachtsgeschichte ist seit über 25 Jahren ein unverzichtbarer „Kult“ auch für viele Erwachsene.

1975 zuerst gesendet läuft dieses Stück von Barbara Robinson (gelesen von Henning Venske) seit 1990 jeden Heiligabend um 14.05 Uhr im Mikadoprogramm auf NDR4.

Zu Recht! Zahllose Fans der Herdmanns behaupten: „Das ist ein *Dinner for one* für Kinder.“

Gerade richtig zur Weihnachtszeit. Auch dieses Jahr müssen Sie nicht bis zum Heiligabend auf die Herdmanns warten. Wir präsentieren Ihnen die Herdmanns live auf der Bühne.

Es liest die Originalstimme:

**Henning Venske.**

Musikalisch begleitet von:

**Frank Grischek.**



Eine Geschichte für Kinder ab 10 und ein Riesenspaß für Erwachsene  
**3.-4. + 10.-11. + 17.-18. Dez. um 15 Uhr - Einheitspreis: 13,- EUR**



## HANS SCHEIBNER

**"Wer nimmt Oma?"**

Hans Scheibner hat für sein dies-jähriges Weihnachtsprogramm wieder aktuelle Weihnachts-Satiren aus dem bundesdeutschen Familienalltag zu einer himmelhoch jauchzenden Bescherung zusammengestellt:

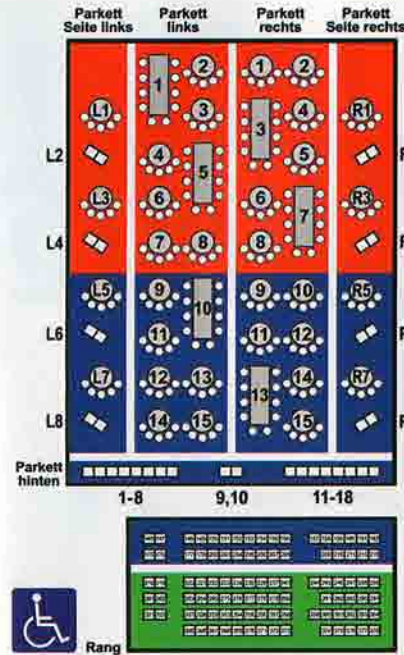
Das sind neue Lieder, völlig absurde Geschenkideen, ein scho-

nungsloser Kleinkrieg unterm Tannenbaum, ein wackliger Weihnachtsfriede, ein gefallener Engel, ...

Und nach wie vor die ungelöste Frage: Wer nimmt Oma?

Alles in allem also wieder einmal: Schrecklich gemütliche Weihnachten!

**22.-23. + 25.-28. Dezember 20 Uhr, am 25.+26. auch um 15 Uhr**



**Mo.-Do. 20,50 EUR**  
ermäßigt 14,50 EUR  
**Fr., Sa. u. So. 22,50 EUR**  
Fr. u. So. ermäßigt 16,50 EUR

**Mo.-Do. 18,50 EUR**  
ermäßigt 12,50 EUR  
**Fr., Sa. u. So. 20,50 EUR**  
Fr. u. So. ermäßigt 14,50 EUR

**Mo.-Do. 15,50 EUR**  
ermäßigt 9,50 EUR  
**Fr., Sa. u. So. 18,50 EUR**  
Fr. u. So. ermäßigt 12,50 EUR

Das Lustspielhaus hat insgesamt 350 Plätze. Im Parkett sitzen die Zuschauer bequem an kleinen und großen Tischen, im Rang auf antiken Originalstühlen der Züricher Oper.

### Platz-Reservierung

Wir reservieren Ihnen für alle Vorstellungen gerne die von Ihnen gewünschten Plätze.

### Büffets

Für geschlossene Gesellschaften steht Ihnen vor der Vorstellung und in der Pause auch unser kleiner Saal für Büffets (bis 50 Personen) zur Verfügung.

### Eintritts-Preise

Für Silvester gelten gesonderte Preise.

### Abonnements

Als Angebot für unsere vielen Stammgäste, aber auch zum Verschenken, gibt es unsere kostengünstigen **Abo-Karten**. Das Prinzip ist ganz einfach: mit unserem Abonnement erhalten Sie **6 Vorstellungen zum Preis von 5**. Die Karten sind übertragbar und für alle Preiskategorien erhältlich. Sie müssen nur noch jeweils telefonisch Ihren Platz buchen. Welche Vorstellungen Sie besuchen wollen, können Sie selbst auswählen.

Das Abonnement umfasst **2 ALMA HOPPE-Vorstellungen** sowie **4 Gastspiele** nach Wahl. Das Abo ist 10 Monate ab Kaufdatum gültig.

### So kommen Sie zu uns:

Sie erreichen uns bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Direkt U-Bahn Kellinghusenstr. oder Hudtwalckerstr. sowie mit den Bussen 20, 25 und 118.

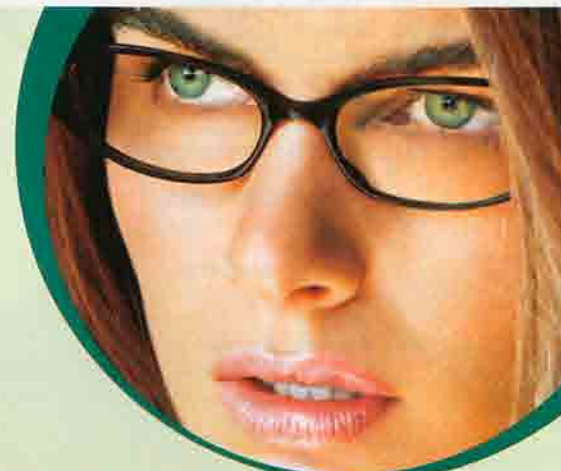


**Perfekter Auftritt für Ihre Augen.**



Faszinierende Aussichten.

Telefon (040) 46 09 94-0  
 Eppendorfer Landstraße 11 • Hudtwalckerstraße 33-35 • Mühlenkamp 34 • Hanse Viertel



# **Kabarett ist im LUSTSPIELHAUS**

## **August 2005**

- 27. Eröffnungs-Gala
- 28. **Die SpitzenBerater**
- 30.-31. **Sie mich auch !**

## **September 2005**

- 1.-3. **Sie mich auch !**
- 4. **Kassensturz**
- 6.-9. **Sie mich auch !**
- 10. Theatermacht
- 11. **Kassensturz**
- 12.-17. Männergestalten
- 18. LaLeLu
- 19. Hidden Shakepeare
- 20.-24. Reiner Kröhnert
- 25. Henning Venske
- 27.-30. **Sie mich auch !**

## **Oktober 2005**

- 1. **Sie mich auch !**
- 2.-8. **Die SpitzenBerater**
- 9. Hans Scheibner & Abi Wallenstein (11:30 Uhr)
- 9. **Kassensturz** (20 Uhr)
- 11.-15. **Sie mich auch !**
- 16. Liederjan
- 17. Matthias Brodowy
- 18.-22. Werner Koczwar
- 23. Hidden Shakespeare
- 24. Jürgen Becker
- 25.-29. Volker Pispers
- 30. Henning Venske
- 31. Dieter Hildebrandt

## **November 2005**

- 1.-5. **Sie mich auch !**
- 6. **Premiere: Sackbahnhof**
- 7. Konrad Beikircher

## **November 2005**

- 8.-12. **Sie mich auch !**
- 13. **Sackbahnhof**
- Hamburger Gesichter:**
- 14. Alfons
- 15. Sebastian Schnoy & Kerim Pamuk
- 16. Florian Schroeder
- 17. Männergestalten
- 18. Bodo Wartke
- 19. Hamburger Gesichter Gala-Abend
- 20. Henning Venske
- 21.-26. Martin Buchholz
- 27.-29. **Sackbahnhof**
- 30. **Sie mich auch !**

## **Dezember 2005**

- 1.-3. **Sie mich auch !**
- 3.-4. Hilfe, die Herdmanns kommen um 15 Uhr
- 4.-6. **Sackbahnhof**
- 7.-10. **Sie mich auch !**
- 10.-11. Hilfe, die Herdmanns kommen um 15 Uhr
- 11.-13. **Sackbahnhof**
- 14.-17. **Sie mich auch !**
- 17.-18. Hilfe, die Herdmanns kommen um 15 Uhr
- 18.-21. **Sackbahnhof**
- 22.-23. Hans Scheibner
- 25.-26. Hans Scheibner 15 + 20 Uhr
- 27.-28. Hans Scheibner
- 29.-30. **Sie mich auch !**
- 31. Silvester-Vorstellungen: 16 + 21 Uhr **Sie mich auch !**

Die Vorstellungen beginnen um **20 Uhr**. Einlass ins Theater ab 19 Uhr.

Kartentelefon: **555 6 555 6** (täglich 11-19 Uhr)

Aktuelle Programm-Informationen: [www.almahoppe.de](http://www.almahoppe.de)

**Theater für satirische Explosivstoffe**

